

Protokoll

8. (21-25) Gemeinderatssitzung des Einwohnergemeinderates Flumenthal

vom Montag, 24. Januar 2022, 19.30 Uhr
im Gemeindesaal Flumenthal

Kurzfassung zur Veröffentlichung im Internet **(P.8 (21-25) kurzfass)**

Vorsitz:	Christoph Heiniger, Gemeindepräsident
Anwesend:	Nathalie Stampfli Andreas Tanner Gaby Schneeberger Markus Zubler
Entschuldigt:	Beni Steiner
Protokoll:	Jacqueline Fuchs, Gemeindeschreiberin

Traktandenliste

- | | | |
|----|--|-------------|
| 1. | <u>Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste</u>
. Diskussion, Beschluss | C. Heiniger |
| 2. | <u>Protokoll</u>
. GR-Sitzung vom 10.01.2022
. Diskussion, Genehmigung | C. Heiniger |
| 3. | <u>Steuervorlagen 2022 – «Parolenfassung» der Gemeinden</u>
. Vorlage «Jetzt si mir draa» und Entwurf Gegenvorschlag
. Auswirkungen für die Gemeinden/Stellungnahmen VSEG
. Orientierung, Diskussion, Beschluss | M. Zubler |
| 4. | <u>Familienergänzende Kinderbetreuungsstrukturen</u>
. Wechsel von der Objekt- zur Subjektfinanzierung – Neue Plattform kiBon
. Orientierung, Diskussion, Beschluss | C. Heiniger |
| 5. | <u>Politische Partizipation der Jugendlichen - easyvote</u>
. Allfällige Nutzung / Einführung
. Orientierung, Diskussion, Beschluss | C. Heiniger |
| 6. | <u>Corona-Pandemie – Stand, weiteres Vorgehen</u>
. Informationen des Ressortchef Sicherheit/Finanzen
. Orientierung, Diskussion, allenfalls Beschluss | M. Zubler |
| 7. | <u>Mitteilungen / laufender Posteingang</u>
. Kenntnisnahme, Auftragserteilung | C. Heiniger |
| 8. | <u>Berichte der Ressortchefs</u> | Alle |

- . Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse

9. Verschiedenes

Alle

- . Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse

1. **Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste**

- . **Diskussion, Beschluss**

Christoph Heiniger begrüsst zu dieser heutigen GR-Sitzung.

Die Einladung wurde, zusammen den Unterlagen zu den Traktanden, am 19.01.2022 verschickt.

Das Eintreten wird einstimmig beschlossen und die Traktandenliste genehmigt.

2. **Protokoll**

- . **GR-Sitzung vom 10.01.2022**
- . **Diskussion, Genehmigung**

Protokoll der GR-Sitzung vom 10.01.2022

Nathalie Stampfli: Auf der Seite 4 – dritter Abschnitt:

Der Satz sollte heissen: Dabei ist die Frage aufgetaucht, in welcher Kadenz wir diese Geräte überprüfen.

Gaby Schneeberger: Seite 2: (1. Begrüssung): Der Satz sollte heissen:
Die Einladung wurde, zusammen mit den Unterlagen zu den Traktanden, am 05.01.2022 verschickt.

Das Protokoll wird mit den vorerwähnten Anpassungen genehmigt und verdankt.

3. **Steuervorlagen 2022 – «Parolenfassung» der Gemeinden**

- . **Vorlage «Jetzt si mir draa» und Entwurf Gegenvorschlag**
- . **Auswirkungen für die Gemeinden / Stellungnahme z.Hd. VSEG**
- . **Orientierung, Diskussion, Beschluss**

Abgegebene Unterlagen:

- . Schreiben VSEG vom 28. Oktober 2021 / Vernehmlassungsantwort
- . Botschaft und Entwurf des Regierungsrates an den Kantonsrat vom 21.12.2021, RRB Nr. 2021/1919
- . Liste Steuerausfälle Variante 1, 100 %
- . Liste Steuerausfälle Variante 1, 120 %
- . Liste Steuerausfälle aufgrund des Gegenvorschlages zur Initiative «jetzt si mir draa» bei den Gemeinden
- . Schreiben VSEG vom 05. Januar 2022 / Aktuelle Stellungnahme des VSEG Vorstandes

Einleitung

Christoph Heiniger vermeidet es, sofern das möglich ist, zu politisieren.

In dem vorliegenden Fall ist dies aber unvermeidbar.

Die Initiative «Jetzt si mir draa» sowie auch der Gegenvorschlag vom Regierungsrat hätte für einen grossen Teil der Solothurner Gemeinden einschneidende Folgen.

Der VSEG ist dehalb aktiv geworden.

Sämtliche Unterlagen wurden Markus Zubler zum Studium überreicht.

Christoph Heiniger:

Hat dem GR eine Übersicht gemacht, Vergleich im UL:

Steuervorlage "jetz si mir draa" und Gegenvorschlag

Auswirkungen auf Gemeinden der Unterleberbergs

Gemeinde	Steuersatz	Auswirkungen					
		jsmd - 100		jsmd - 120		Gegenvorschlag	
Unterleberberg							
Feldbrunnen	72%	-452'932	-13%	-92'509	-3%	-70'433	-2%
Flumenthal	125%	-536'060	-23%	-223'234	-10%	-139'290	-6%
Günsberg	116%	-655'730	-20%	-238'473	-7%	-154'852	-5%
Hubersdorf	127%	-399'388	-22%	-150'616	-8%	-110'330	-6%
Kammersrohr	65%	-10'083	-13%	-2'538	-3%	-1'019	-1%
Riedholz	115%	-1'278'299	-20%	-432'544	-7%	-308'440	-5%

Quelle: Unterlagen VSEG

Vergleich der finanziellen Folgen:

Steuerausfälle bei den Gemeinden, aufgrund der Initiative
 Flumenthal Variante 1, 100 % - CHF 536'060.00 - 23 % 0.4 % der Last

Steuerausfälle bei den Gemeinden, aufgrund der Initiative
 Flumenthal Variante 1, 120 % - CHF 223'234.00 - 10 % 0.4 % der Last

Steuerausfälle bei den Gemeinden, aufgrund des Gegenvorschlages zur Initiative
 Flumenthal - CHF 139'290.00 - 6 % 0.4 % der Last

Alle drei Varianten wären für Flumenthal extrem einschneidend.

Diskussion/Fragen aus dem Gemeinderat

Es geht darum, unsere Meinung zu bilden, damit wir das an die a.o. Generalversammlung vom VSEG einbringen können.

Eingehende Detaildiskussion

Beschlussfassung

Antrag Markus Zubler: Dem VSEG ist mitzuteilen, dass die Einwohnergemeinde Flumenthal die Initiative «Jetzt si mir draa» wie auch den Gegenvorschlag ablehnt.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für den Antrag von Markus Zubler aus.

Weiteres Vorgehen

- . Einladung VSEG zur a.o. GV folgt

4. Familienergänzende Kinderbetreuungsstrukturen

- . **Wechsel von Objekt- zur Subjektfinanzierung – Neue Plattform kiBon**
- . **Orientierung, Diskussion, Beschluss**

Abgegebene Unterlagen:

- . Schreiben VSEG vom 17.11.2021
- . E-Mail VSEG vom 18.11.2021
- . Leitfaden zur Erarbeitung von Reglementen im Zusammenhang mit der Nutzung der Plattform kiBon
- . Antrag an den Gemeinderat, verfasst durch Christoph Heiniger.

Einleitung

Christoph Heiniger: Wir haben bereits im Sommer 2021 darüber diskutiert. Auch über die Differenzierung zwischen der Objekt- und der Subjektfinanzierung

Der Grund für die Ausgabe von Betreuungsgutscheinen ist, dass man so auf die Auszahlung der Beiträge verzichten kann. Die Gefahr bei einer Auszahlung an die Eltern ist, dass die betreffenden Eltern nicht für die Fremdbetreuung ihrer Kinder verwenden.

Fragen/Diskussion im Gemeinderat

Eingehende Detaildiskussion

Beschlussfassung

Antrag GP:

Da sich der Gemeinderat bereits im Sommer 2021 gegen Subjektfinanzierungen bzw. Betreuungsgutscheine ausgesprochen hat, benötigt die Gemeinde Flumenthal aktuell auch keine IT-Plattform für deren Umsetzung.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig pro Antrag aus.

Weiteres Vorgehen

- VSEG – GP macht eine E-Mail an Herr Blum vom VSEG.

5. Politische Partizipation der Jugendlichen - easyvote

- Allfällige Nutzung / Einführung
- Orientierung, Diskussion, Beschluss

Abgegebene Unterlagen:

- E-Mail von easyvote vom Montag, 15.11.2021
- Muster einer neutralen Abstimmungsbroschüre

Von: info@easyvote.ch <info@easyvote.ch>

Gesendet: Montag, 15. November 2021 15:12

An: gemeinde@flumenthal.ch

Betreff: Mehr Jugendliche an der Urne dank easyvote!

Sehr geehrte Damen und Herren

Liegt Ihnen die politische Partizipation der Jugendlichen Ihrer Gemeinde auch am Herzen? Fragen Sie sich, wie man den Zugang zum politischen Leben für die jüngere Generation erleichtern kann? easyvote gibt Ihnen eine Lösung!

Aktuell beteiligen sich in der Schweiz nur etwa 30 % der Jugendlichen zwischen 18 und 25 Jahren an Abstimmungen und Wahlen. Diese Zahl will das Programm **easyvote**, das zum Dachverband Schweizer Jugendparlamente DSJ gehört, ändern. Unser Ziel ist es, Jugendlichen die Mittel an die Hand zu geben, um Politik zu verstehen und sich eine eigene Meinung zu bilden.



Um dieses Ziel zu erreichen, produziert easyvote **Abstimmungs- und Wahlbroschüren**, die die Themen der nationalen sowie kantonalen Wahlen erklären. Diese werden den Jugendlichen in den abonnierten Gemeinden direkt nach Hause geschickt. Die easyvote-Broschüren unterstützen die Jugendlichen im Prozess der Meinungsbildung und erreichen alle. So verstehen die Jugendlichen, worum es geht, und können sich ihre eigene Meinung zu den Abstimmungen bilden. Ein guter Grund für sie abstimmen zu gehen!

Die **Gemeinden** sind in diesem Prozess einen wesentlichen Akteur, da sie ein Abonnement mit easyvote abschliessen und somit die Meinungsbildung ihrer Jugendlichen direkt fördern. Ab nur CHF 3.75 pro Abonnement erhalten Jugendliche in Ihrer Gemeinde viermal pro Jahr die leicht verständlichen und politisch neutralen Broschüren von easyvote. Weitere Informationen zu den Preisen finden Sie unter www.easyvote.ch/broschuere.

Möchten Sie auch die politische Bildung Ihrer jungen BürgerInnen unterstützen und deren Beteiligung an den Abstimmungen und Wahlen erhöhen? Ist Ihre Gemeinde daran interessiert, die easyvote-Broschüren an ihre jungen Menschen zu verschicken? Kontaktieren Sie uns unter info@easyvote.ch oder besuchen Sie unsere Webseite www.easyvote.ch.

Im Anhang finden Sie Grundinformationen zu easyvote und eine Musterbroschüre. Bei Interesse und für weitere Informationen bleiben wir jederzeit zur Verfügung. Wenn sie es wünschen, stehen wir gerne für eine Präsentation des Projekts in Ihrer Gemeinde zur Verfügung, oder lassen Ihnen gerne eine unverbindliche Offerte zukommen.

Freundliche Grüsse

Weronika Nowak

8. Sitzung vom 24.01.2022

Praktikantin easyvote | Stagiaire easyvote | Stagista easyvote

DSJ Dachverband Schweizer Jugendparlamente

FSPJ Fédération Suisse des Parlements des Jeunes

FSPG Federazione Svizzera dei Parlamenti dei Giovani

Seilerstr. 9, 3011 Bern

Tel. +41 (0) 31 384 08 09

veronika.nowak@dsj.ch

www.dsj.ch www.youpa.ch www.easyvote.ch www.engage.ch

Einleitung

Christoph Heiniger: Bereits im 2018 sind wir von easyvote angefragt worden. Ziel von easyvote ist es, die Abstimmungsunterlagen verständlicher machen. Flumenthal hat damals entschieden, dass wir und unsere Jugendlichen keinen grossen Nutzen daraus hätten.

Wer steht hinter easyvote? Der Kanton Solothurn unterstützt die Plattform easyvote bisher leider nicht. Dadurch werden auch nicht alle Vorlagen von easyvote dokumentiert.

Die Frage die sich stellt; aus welchem Grund wird für die Eidg. Vorlagen eine Broschüre erstellt und für die Kantonalen Abstimmungen nicht?

Vielleicht gibt es andere Möglichkeiten – aber diese Plattform spricht nicht an.

Diskussion im Gemeinderat

Eingehende Detaildiskussion

Beschlussfassung

Stellungnahme und Antrag GP:

Easyvote nicht einführen – Im Newsletter erwähnten, dass der GR darüber gesprochen hat und auf die beiden Gratisapps hinweisen.

www.votefno.ch oder www.swissvotes.ch

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

Weiteres Vorgehen

. Abschnitt in der nächsten Ausgabe vom Newsletter

6. Corona-Pandemie – Stand, weiteres Vorgehen

Markus Zubler: Für die Gemeinde ändert aktuell gar nichts.

Christoph Heiniger: Es wurden alleine heute 12 Neuansteckungen für Flumenthal registriert. Total wurden über 200 Personen aus Flumenthal positiv getestet.

Eingehende Diskussionsbeiträge

Der Gemeinderat hat den Grundsatzentscheid gefällt. Die Hallennutzung ist erlaubt, aber nur unter den aktuell gültigen Massnahmen.

Immer unter Einhaltung der aktuell geltenden Vorschriften – wir behalten uns vor Kontrollen zu machen.

7. Mitteilungen

- . Kopie vom Schreiben Amt für Raumplanung an die Vigier Beton Mittelland AG vom 12.01.2022:

Flumenthal; Kant. Teilzonen- und Erschliessungsplan «Werkhof Kieswerk» mit Zonenvorschriften / Vorprüfung:

Es wurden verschiedene Bemerkungen und Anpassungswünsche gemacht. Diese hat die Vigier nun anzupassen und dem Amt für Raumplanung wieder einzureichen.

Nach Erhalt der überarbeiteten Unterlagen organisiert das Amt f. Raumplanung eine Besprechung zwischen Gemeinde, Vigier, und dem ARP, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Insbesondere wird es zum Zeitpunkt und Gestaltung der öffentlichen Mitwirkung gehen.

- . Eine Danksagung der Trauerfamilie von Liselotte Schreiber-Kurth sel. ist eingegangen.
- . Kurzprotokoll Meldewesen Stand 11.01.2022: 1032 Einwohner.
- . Stadt Solothurn Behördenvorstellung 2022 – Sonntag, 20. Februar 2022 im Stadttheater Solothurn. Es wird die Oper «Eiger» aufgeführt. Die Einladung wird Nathalie Stampfli übergeben. Sie wird sich und Nelly und Markus Zubler bis am 04.02.2022 anmelden.
- . Dankeschreiben der Pro Senectute für den geleisteten Jahresbeitrag

8. Berichte der Ressortchefs

Umwelt & Energie / Senioren / Gaby Schneeberger

- . Die nächste Seniorensitzung findet am 27.01.2022 statt.
- . Die Kosten für die Robidog-Kästen und das Verbrauchsmaterial werden neu über die Kostenstelle 6150 abgewickelt. Der Bereich U&E ist somit von dieser Aufgabe entlastet.

Bau- und Werk / Andreas Tanner

- . Rolf hat sich für einen Kurs angemeldet – Kleingeräte Wartung
- . Es hat noch einige Werkzeuge die ihm fehlen. So z.B. Akku-Schrauber etc. Andi Tanner hat ihm das OK für die Beschaffung der fehlenden Geräte gegeben.

Mensch&Kultur / Nathalie Stampfli

- . Die Sitzung vom Vereinskongress findet am 25.01.2022 statt.

Verwaltung/Bildung/Gemeindepräsidium/Christoph Heiniger

- . Nachdem der Gemeinderat beschlossen hat, eine Totalrevision der DGO und GO dem «Flicksystem» vom AGEM, vorzuziehen, hat sich Christoph Heiniger daran gesetzt und in einem Tag die Entwürfe zu erstellen. Diese Unterlagen werden an Nathalie Stampfli zum Studium überreicht. Ziel ist es, Mitte März 2022 dem AGEM zur Vorprüfung einzureichen.

Am 09.05.2022 wird es für die Gemeinderatsitzung traktandiert

- . Gregor Schneiter, GP von Hubersdorf liess unserem Gemeindepräsidenten am Freitag, 21.01.2022, eine E-Mail zukommen.

- . Austausch Sandra Sury (Wahlbüropräsidentin) mit Christoph Heiniger:

EK wird am 15.05.2022 zum Schnuppern eingeladen.

- . Info-Veranstaltung GSU zum Thema Finanzen vom 19.01.2022 musste ja abgesagt werden und findet neu am Mittwoch, 18.05.2022, 19.30 Uhr, statt.

- . Am Donnerstag 20.01.2022 fand die 8. Begleitgruppensitzung BAZ statt. Man traf sich in den Räumlichkeiten der Kirchgemeinde Deitingen.

- . GSU Vorstandsitzung vom 18.01.2022:

Der Kanton Solothurn verschärft die COVID-Massnahmen sofort und streng.

Ab der 1. Klasse besteht eine Maskenpflicht. Von 582 Kindern in der GSU sind zwei Kinder nicht bereit eine Maske zu tragen. Dazu mussten Kinder-Hygiene-Masken angeschafft, die sehr teuer sind.

Testpflicht: Der Kanton Solothurn hat verordnet, dass ab dem darauffolgenden Montag, die 1.-6. Klasse zwei Mal wöchentlich testen muss und die Oberstufe jeweils einmal.

- . Anfrage der Alphorngruppe Geissflue Flumenthal: Durchführung vom Kant. Alphornfest vom 03.09.2022 auf dem Attisholz-Areal.

Man rechnet mit ca. 70 Teilnehmer. Daniel Porta erkundigt sich, ob die Einwohnergemeinde die Kaffeerunde übernehmen würde.

Der Gemeinderat hat keine Einwände.

8. Sitzung vom 24.01.2022

Der Verein «Alphorngruppe Geissflue» wurde am 13. Oktober 2021 gegründet und wird nun in die Vereinsliste der EG Flumenthal aufgenommen.

Öffentliche Sicherheit und Finanzen / Markus Zubler

- . 11.01.2022 Ortsplanungs-Sitzung hat stattgefunden. Mit der Mitwirkung ist man auf Kurs
- . 27.01.2022 – Fiko-Sitzung – Fredy Gruber kann nicht kommen.
- . 15.02.2022 – Info-Veranstaltung AVT – Aggloprogramm 4. Verkehrskonzept – Busverbindungen.
- . 16.02.2022 – Vorstellung Sicherheitskonzept. Es sind rund 2 Stunden einzuplanen.
- . Ferien J. Fuchs: Vom 28.02.2022 – 11.03.2022.

9. Verschiedenes

- . Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse
- Newsletter – Annahmeschluss 1. März 2022.
- Mailadressen umstellen – Fredy Gruber wird es in den nächsten Tagen machen.

Schluss der Sitzung: 21.25 Uhr
Nächste GR-Sitzung: 28. Februar 2022, 19.30 Uhr

Der Gemeindepräsident: **Die Gemeindeschreiberin:**

Christoph Heiniger **Jacqueline Fuchs**

Flumenthal, 25.01.2022 - jfu